



Gemeinde Niederfüllbach

Niederschrift über die öffentliche 12. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach

Sitzungsdatum: Montag, 18.05.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Bürgerhauses Niederfüllbach

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

17.00 Uhr - Ortstermin: Besichtigung der Kläranlage in Meschenbach

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27.04.2015
- 2 Ehrung von 3 Blutspendern **Amt1/279/2015**
- 3 Amtliche Mitteilungen
- 3.1 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27.04.2015 **Amt1/276/2015**
- 3.2 Jahresbericht 2014 der Polizeiinspektion Coburg **Amt1/280/2015**
- 3.3 Städtebauförderung Niederfüllbach BA III: Hydrologische Berechnung **Amt1/281/2015**
- 4 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 5 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten
- 5.1 Bebauungsplan Herrschaftsfeld: Erläuterungen von Ing. Jürgen Kittner **Amt1/284/2015**
- 5.2 Bauantrag Herrschaftsfeld 12 (BV-Nr. 009/2015) **Amt2/055/2015**
- 5.3 Bauantrag Herrschaftsfeld 14 (BV-Nr. 005/2015) **Amt2/053/2015**
- 5.4 Bauantrag Herrschaftsfeld 14 (BV-Nr. 010/2015) **Amt2/056/2015**
- 5.5 Bauantrag Am Vogelherd 21 (BV-Nr. 011/2015) **Amt2/059/2015**
- 6 Nutzungsvereinbarung mit der DB Projektbau (Einschleifung) **Amt1/282/2015**
- 7 Bahnübergang Sandweg: Alternativenprüfung durch die DB Projektbau **Amt1/283/2015**

- 8** Anträge und Verschiedenes
- 8.1** Mitteilung der TSG Niederfüllbach über den Zustand des Rasens auf dem Sportplatz
- 8.2** Vollzug der Wassergesetze und des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes;
Antrag der DB Projektbau GmbH Erfurt auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis - Erörterungstermin
- 8.3** 3. Bürgermeisterin Erika Krauß: Nachfrage zur Bebauungsverpflichtung eines Grundstückes im Herrschaftsfeld
- 8.4** GR Frank Gallinsky: Notwendige Pflege- und Reparaturarbeiten am Spielplatz im Schloßpark
- 8.5** GR Bastian-Max Büttner: Beauftragung eines Statikers zur Prüfung der Schäden an der Emil-Kirchner-Halle
- 8.6** 2. Bürgermeisterin Marita Pollex-Claus: Straßenschäden
- 8.7** GR Frank Gallinsky: Pflege der Wege im Schlosspark
- 8.8** GR Frank Gallinsky: Vorstellung des neuen Bauhofmitarbeiters
- 8.9** GR Frank Gallinsky: Konzept für den Bauhof
- 8.10** GR Kilian von Pezold: Ablauf des Erbpachtvertrages mit der TSG Niederfüllbach

17.00 Uhr - Ortstermin: Besichtigung der Kläranlage in Meschenbach

Die Mitglieder des Gemeinderates Niederfüllbach besichtigen die Verbandskläranlage in Meschenbach. Ing. Jürgen Kittner und Abwassermeister Heiko Sonntag erläutern die geplanten Umbaumaßnahmen.

1. Bürgermeister Martin Rauscher eröffnet um 19:00 Uhr die 12. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Niederfüllbach, von der Verwaltung Frau Blinzler und Herrn Luthardt, Herrn Ing. Jürgen Kittner, zwei Blutspender, 1 Zuhörer sowie die Berichterstatter der beiden Coburger Tageszeitungen.

Von den ordnungsgemäß geladenen 13 Mitgliedern des Gemeinderates Niederfüllbach sind 11 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27.04.2015

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 9 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:

GR Kilian von Pezold und GR Thomas Schöllchen waren während der Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 2 Ehrung von 3 Blutspendern

1. Bürgermeister Martin Rauscher dankt allen Blutspendern für ihren freiwilligen Dienst, der dazu beiträgt, Leben zu erhalten und zu retten.

Geehrt werden für:

25-maliges Blutspenden: Manuela Zinke

100-maliges Blutspenden: Gerhard Rädlein (nicht anwesend)

125-maliges Blutspenden: Eberhard Liske

1. Bürgermeister Martin Rauscher bedankt sich für den persönlichen Einsatz und gratuliert den anwesenden Blutspendern. Er überreicht die Ehrennadel sowie die Ehrenurkunde des BRK und ein Präsent der Gemeinde Niederfüllbach.

Da Herr Rädlein nicht anwesend ist, bekommt er die Urkunde, die Nadel und das Präsent der Gemeinde nachgereicht.

TOP 3 Amtliche Mitteilungen

TOP 3.1 Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27.04.2015

TOP 4 b: Die Firma Stöhr aus Untersiemau hat den Auftrag erhalten, die Dachrinne am ehemaligen Computerzentrum zu erneuern.

TOP 6 a: Der Auftrag zur 12-jährigen Gasleitungsüberprüfung der Gasleitungen in den gemeindlichen Gebäuden wurde an die Firma Nemmert aus Ahorn vergeben.

TOP 3.2 Jahresbericht 2014 der Polizeiinspektion Coburg

Der Jahresbericht 2014 der Polizeiinspektion Coburg liegt vor und kann in der Verwaltung eingesehen werden. Die Aufstellung der Zahlen über die Kriminalitätsentwicklung und der Verkehrssicherheitslage in der Gemeinde Niederfüllbach haben die Mitglieder des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

TOP 3.3 Städtebauförderung Niederfüllbach BA III: Hydrologische Berechnung

Das Schreiben des Wasserwirtschaftsamtes Kronach vom 19.08.2014 an die Planungsgruppe Strunz bezüglich der hydrologischen Planungsgrößen zur Erneuerung der Brücke über den Füllbach haben die Mitglieder des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

Dieses Schreiben wurde durch Herrn Zwirner von der Planungsgruppe Strunz mit E-Mail vom 04.05.2015 übermittelt, in dem auch die weitere Vorgehensweise vorgeschlagen wird. Die E-Mail wird noch in das Ratsinfoportal eingestellt.

Das Gremium spricht sich dafür aus, dass beim Wasserwirtschaftsamt angefragt werden soll, ob das Verfahren beschleunigt werden kann.

TOP 4 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

./.

TOP 5 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

TOP 5.1 Bebauungsplan Herrschaftsfeld: Erläuterungen von Ing. Jürgen Kittner

Ing. Jürgen Kittner erläutert die Vorgaben des Bebauungsplanes für den 2. und 3. Bauabschnitt des Herrschaftsfeldes. Mit den damals festgelegten Bestimmungen, dass kein Kniestock im Dachgeschoss erlaubt ist, sollten sehr hohe Häuser in der Hanglage im oberen Bereich des

Baugebietes vermieden werden. Mit der 1. Änderung hingegen wurde dem Wunsch nach vermehrtem Bau von Toskanahäusern entsprochen.

Ing. Kittner schlägt vor, für die Baugrundstücke des 3. Bauabschnittes Untersuchungen zu verschiedenen Häuservarianten vornehmen zu lassen, um entsprechende Vorgaben für die jeweiligen Grundstücke festzulegen. Dieses Vorgehen wäre jedoch mit weiteren Kosten für die Gemeinde verbunden.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach beschließt, dass in der außerordentlichen Sitzung über die 2. Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Herrschaftsfeld beraten und entschieden werden soll.

einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:

GR Thomas Schöllchen war während der Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 5.2 Bauantrag Herrschaftsfeld 12 (BV-Nr. 009/2015)

Bei den Bauvorlagen im Genehmigungsverfahren der Eheleute Ulrike und Christian Schneider, Neubau Einfamilienwohnhaus mit Carport und Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 208/223 der Gemarkung Niederfüllbach (= Herrschaftsfeld 12), wurde seitens der Gemeinde Niederfüllbach gemäß Art. 58 Abs. 2 Nr. 4 BayBO nicht erklärt, dass das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:

GR Thomas Schöllchen war zur Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 5.3 Bauantrag Herrschaftsfeld 14 (BV-Nr. 005/2015)

Der Bauantrag der Eheleute Katrin und Fabian Goldschmidt, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl.Nr. 208/221 der Gemarkung Niederfüllbach (= Herrschaftsfeld 14), wurde anlässlich der GR-Sitzung am 23.03.2015 abgelehnt.

Die Eheleute Goldschmidt haben mit Schreiben vom 27.04.2015 den o.g. Bauantrag zurückgenommen.

Der Beschluss des Gemeinderates Niederfüllbach TOP 5.1 aus der öffentlichen Sitzung vom 23.03.2015 zu diesem Bauvorhaben wird deshalb aufgehoben.

einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:

GR Thomas Schöllchen war während der Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 5.4 Bauantrag Herrschaftsfeld 14 (BV-Nr. 010/2015)

Bei den Bauvorlagen im Genehmigungsverfahren der Eheleute Katrin und Fabian Goldschmidt, Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit zwei Einzelfertigteilgaragen auf dem

Grundstück Fl.Nr. 208/221 der Gemarkung Niederfüllbach (= Herrschaftsfeld 14), wurde seitens der Gemeinde Niederfüllbach gemäß Art. 58 Abs. 2 Nr. 4 BayBO nicht erklärt, dass das Genehmigungsverfahren durchgeführt werden soll.

einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:

GR Thomas Schöllchen war während der Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 5.5 Bauantrag Am Vogelherd 21 (BV-Nr. 011/2015)

Der Bauantrag der Eheleute Elke und Michael Schäfer, Neubau von zwei Zapf-Garagen mit Satteldach auf dem Grundstück Fl.Nr. 245/23 Gmrk. Niederfüllbach (= Am Vogelherd 21), wird befürwortet.

Der Bauwerber wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gemäß § 5 Abs. 5 der gemeindlichen Entwässerungssatzung (EWS) alles Abwasser (= Niederschlagswasser u. Schmutzwasser), ausgenommen das zur Gartenbewässerung und das bei Vorhandensein einer entsprechenden Regenwassernutzungsanlage zur Toilettenspülung benötigte Niederschlagswasser, nach Maßgabe der §§ 14 - 17 der EWS in die öffentliche Entwässerungsanlage einzuleiten ist; hier sei insbesondere auch auf die Grundstücksein- und -Ausfahrten hingewiesen, die mit entsprechenden baulichen Vorkehrungen (wie z.B. Rasengittersteinen, Rasenpflaster oder Kastentrassen) versehen, die anfallenden Oberflächenwässer auf dem Baugrundstück zurückhalten, damit diese nicht auf die öffentlichen Verkehrsflächen abfließen können.

Um Beachtung und Einhaltung des in Abdruck beiliegenden § 11 EWS wird gebeten. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass Wasser aus Drainagen kein Abwasser ist und somit nicht an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen werden darf. Diese Wässer sind vielmehr über einen ausreichend dimensionierten Sickerschacht auf dem Grundstück zurückzuhalten.

einstimmig beschlossen Ja 10 : Nein 0

Abstimmungsvermerk:

GR Thomas Schöllchen war während der Beratung und Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 6 Nutzungsvereinbarung mit der DB Projektbau (Einschleifung)

1. Bürgermeister Martin Rauscher teilt mit, dass die DB Projektbau GmbH einen neuen Entwurf für eine Nutzungsvereinbarung vorgelegt hat. Diese wurde an den Rechtsanwalt Kilian von Pezold zur Prüfung weitergeleitet.

GR Kilian von Pezold teilt mit, dass auch dieser Entwurf sehr unbefriedigend für die Gemeinde Niederfüllbach ist.

Weiter informiert er, über den Schriftverkehr mit der DB Projektbau GmbH und der Regierung von Oberfranken. Die Schreiben haben die Mitglieder des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

In der Zwischenzeit hat ein zusätzliches Gespräch mit Vertretern der DB Projektbau GmbH stattgefunden, bei dem signalisiert wurde, dass der Erwerb der Flächen für ein Regenrückhaltebecken im Bereich Amselweg/Füllbach möglich wäre. Bei dem Gespräch wurde auch eine teilweise Einstellung der Arbeiten auf den gemeindlichen Grundstücken zugesagt. Auch sollte die Zufahrt zum Steintrücken befahrbar bleiben.

Es ist jedoch festzustellen, dass diese Zusagen nicht eingehalten werden. Auf Nachfrage wurde erklärt, dass die noch auszuführenden Arbeiten der Verkehrssicherheit dienen würden. Es werden jedoch schon Schalungen für Bauwerke erstellt. Auch liegen die zugesagten Wirtschaftlichkeitsberechnungen der verschiedenen Möglichkeiten noch nicht vor. Somit wird festgestellt, dass sich die DB Projektbau GmbH an keinerlei Zusagen hält.

Im Hinblick auf den neuen Entwurf einer Nutzungsvereinbarung ist GR Kilian von Pezold der Meinung, dass die DB Projektbau der Gemeinde bei der Entschädigungszahlung etwas weiter entgegen kommen muss, nachdem bereits Auslagen angefallen sind.

GR Kilian von Pezold führt aus, dass als weitere Vorgehensweise der Antrag auf Baustopp in Form einer einstweiligen Verfügung in die Wege geleitet werden kann. Er schlägt jedoch vor, die weitere Diskussion über dieses Thema nichtöffentlich zu führen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach wird die nunmehr vorgelegte Nutzungsvereinbarung nicht unterzeichnen.

GR Frank Gallinsky stellt den Antrag, auf Fortführung des Verfahrens und Erwirkung einer einstweiligen Verfügung auf Baustopp.

Parallel könnten jedoch weitere Verhandlungsgespräche geführt werden, bei denen Rechtsanwalt Kilian von Pezold und die Fraktionssprecher mit eingeladen werden sollen.

einstimmig beschlossen Ja 11 : Nein 0

TOP 7 Bahnübergang Sandweg: Alternativenprüfung durch die DB Projektbau

Die Mitglieder des Gemeinderates haben die Schreiben von Rechtsanwalt Kilian von Pezold vom 08.05.2015 und vom 12.05.2015 nebst Anlagen im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

Es ist festzustellen, dass die von der DB Projektbau GmbH vorgelegten Unterlagen zur Wirtschaftlichkeitsprüfung und Prüfung der volkswirtschaftlichen Belange nicht zufriedenstellend und sehr schlecht interpretierbar sind. Ergänzende Unterlagen, die bis zur heutigen Gemeinderatssitzung vorliegen sollten, sind nicht eingetroffen.

TOP 8 Anträge und Verschiedenes

TOP 8.1 Mitteilung der TSG Niederfüllbach über den Zustand des Rasens auf dem Sportplatz

1. Bürgermeister Martin Rauscher berichtet, dass ihn der Vorsitzende der TSG Niederfüllbach, Herr Achim Brückner, informiert hat, dass die Drainagen gespült worden sind, nachdem sich vermehrt nasse Stellen auf dem Rasen gebildet hatten.

Dabei wurde festgestellt, dass die Drainage offensichtlich nur am Rand des Sportplatzes verlegt wurde und seit dem Bau noch nie gespült worden ist.

Nach Begutachtung des Rasens durch eine Fachfirma wurde ein Angebot vorgelegt, das die Besandung und Auflockerung des Bodens zur Regeneration des Rasens vorsieht.

Die TSG Niederfüllbach fragt an, ob die Gemeinde Niederfüllbach sich an diesen Kosten beteiligen würde.

Nachdem GR Bernd Roßberg darauf verwiesen hat, dass eine Besandung wenig sinnvoll wäre, da die Humusschicht nicht ausreichend stark wäre, soll die Vorstandschaft der TSG Niederfüllbach nochmal Rücksprache mit Experten nehmen.

Eine Entscheidung über die Art der Maßnahme und Beteiligung der Gemeinde an den Kosten, wird dann nach Vorliegen weiterer Informationen in der außerordentlichen Sitzung am 20.05.2015 getroffen werden.

**TOP 8.2 Vollzug der Wassergesetze und des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes;
Antrag der DB Projektbau GmbH Erfurt auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis - Erörterungstermin**

Am 22.05.2015 findet im Bürgerhaus Niederfüllbach ein Erörterungstermin zum Antrag der DB Projektbau GmbH Erfurt auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser aus der Deponie Pfarrschrot in namenlose Gräben zum Füllbach statt, um die erhobenen Einwendungen sowie die Stellungnahmen der Behörden zu würdigen.

Nachdem der Gemeinderat an diesem Erörterungstermin teilnehmen wollte, informiert 1. Bürgermeister Martin Rauscher, dass dies auf Nachfrage beim Landratsamt Coburg (Wasserrecht) nicht möglich ist. Es dürfen nur Personen teilnehmen, die persönlich betroffen sind. Der Bürgermeister vertritt die Gemeinde nach außen. Vom Gemeinderat dürften evtl. die Fraktionssprecher teilnehmen, wenn dies von den anwesenden Personen (WWA, DB, LRA, Bgm., private Einwender) zugelassen wird.

TOP 8.3 3. Bürgermeisterin Erika Krauß: Nachfrage zur Bebauungsverpflichtung eines Grundstückes im Herrschaftsfeld

3. Bürgermeisterin Erika Krauß möchte wissen, wann für das Grundstück mit der Fl.Nr. 208/211 im Herrschaftsfeld die Frist zur Bebauungsverpflichtung abläuft.

1. Bürgermeister Martin Rauscher wird in der außerordentlichen Sitzung am 20.05.2015 darüber informieren.

TOP 8.4 GR Frank Gallinsky: Notwendige Pflege- und Reparaturarbeiten am Spielplatz im Schloßpark

GR Frank Gallinsky berichtet, dass er zusammen mit GR Thomas Schöllchen den Schloßpark und den Spielplatz besichtigt und bei dieser Gelegenheit auch mit einigen Müttern gesprochen hat.

Er schlägt dem Gemeinderat vor, dass am Karussell, am Vogelnest und an der Seilbahn anstatt Sand Hackschnitzel als bessere Grundlage aufgebracht werden sollten.

GR Bernd Roßberg weist darauf hin, dass Hackschnitzel bei Feuchtigkeit leicht Schimmel ansetzen.

In Bayern gibt es zwar keine Festsetzung, es wird jedoch empfohlen, den Sand auf Spielplätzen jährlich auszutauschen. Deshalb weist GR Frank Gallinsky darauf hin, dass der Sand im großen Spielbereich unbedingt ausgetauscht werden muss. Es könnte preisgünstiger Quarzsand aufgebracht werden.

Weiter regt GR Frank Gallinsky an, eine weitere Bank/Tisch-Gruppe im Bereich des Spielplatzes aufzustellen.

Auch der Aufgang zum Kletterturm ist noch locker und muss ausgetauscht werden.

Desweiteren ist das Sonnensegel noch nicht angebracht.

1. Bürgermeister Martin Rauscher informiert, dass das Sonnensegel noch in Reparatur ist.

An der Bocciabahn besteht erhebliche Verletzungsgefahr, da an der Umrandung das Holz gebrochen ist und deshalb die Winkel hervorstehen. GR Frank Gallinsky schlägt vor, die Umrandung der Bahnen abzubauen.

Von Müttern wurde darauf hingewiesen, dass der Grashügel zwar gemäht wurde, jedoch das Gras liegen geblieben ist. Der Grasschnitt sollte künftig vom Bauhof entfernt werden.

Weiter weist GR Frank Gallinsky darauf hin, dass am Kriechtunnel das Wasser nicht ablaufen kann. Hier müsste die angespülte Erde abgegraben werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat Niederfüllbach beschließt, dass der Sand im Spielbereich und an den Einzelgeräten ausgetauscht werden soll.

mehrheitlich beschlossen Ja 7 : Nein 4

TOP 8.5 GR Bastian-Max Büttner: Beauftragung eines Statikers zur Prüfung der Schäden an der Emil-Kirchner-Halle

GR Bastian-Max Büttner möchte wissen, ob bereits ein Statiker bezüglich der Schäden und notwendigen Sanierung an der Emil-Kirchner-Halle von der Gemeinde angeschrieben wurde.

1. Bürgermeister Martin Rauscher erinnert daran, dass die TSG Niederfüllbach selbst einen Statiker zur Prüfung der Turnhalle beauftragen sollte.

TOP 8.6 2. Bürgermeisterin Marita Pollex-Claus: Straßenschäden

2. Bürgermeisterin Marita Pollex-Claus freut sich, dass nun die Bahnstraße vom CEB gesäubert worden ist.

Sie weist jedoch darauf hin, dass jetzt in der Bahnstraße sehr große Löcher in der Asphaltdecke entstanden sind und bittet deshalb darum, dass der Bauhof diese evtl. mit Kaltteer auffüllt. Auch in der Parkstraße vor dem Anwesen Roßberg sind große Schlaglöcher festzustellen.

3. Bürgermeister Erika Krauß weist darauf hin, dass an der Kreuzung bei der Firma Brandt zur Einfahrt Seilersgasse ebenfalls große Schäden in der Asphaltdecke sind.

TOP 8.7 GR Frank Gallinsky: Pflege der Wege im Schlosspark

GR Frank Gallinsky informiert, dass an den Wegen im Schlosspark Gras einwächst. Seiner Meinung nach sollten die Wege alle zwei Jahre gesandet und gewalzt werden.

Das Gremium spricht sich dafür aus, dass die Verwaltung in Erfahrung bringen soll, welche Pflege für die Parkwege notwendig ist.

TOP 8.8 GR Frank Gallinsky: Vorstellung des neuen Bauhofmitarbeiters

GR Frank Gallinsky fände es wünschenswert, wenn sich der neue Bauhofmitarbeiter dem Gremium vorstellen würde.

Der Gemeinderat verweist darauf, dass Herr Oliver Ullrich bereits beim Bewerbungsgespräch vorgestellt hat. Außerdem ist jedem freigestellt Herr Ullrich selbst anzusprechen.

TOP 8.9 GR Frank Gallinsky: Konzept für den Bauhof

GR Frank Gallinsky erinnert daran, dass zur Erstellung eines Konzeptes für den Bauhof ein gemeinsames Gespräch mit den Bauhofmitarbeitern, dem 1. Bürgermeister, den Fraktionssprechern, der Verwaltung, einem Vertreter des CEB und ggf. einem weiteren Bauhofleiter einer anderen Landkreismunicipalität angesetzt werden sollte.

1. Bürgermeister Martin Rauscher verweist darauf, dass derzeit andere Themen Vorrang in der Bearbeitung haben. Zudem ist der Bauhof krankheitsbedingt personell noch nicht wieder voll besetzt ist.

TOP 8.10 GR Kilian von Pezold: Ablauf des Erbpachtvertrages mit der TSG Niederfüllbach

GR Kilian von Pezold weist wiederholt darauf hin, dass 2017 der Erbpachtvertrag mit der TSG Niederfüllbach abläuft.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Martin Rauscher die öffentliche 12. Sitzung des Gemeinderates Niederfüllbach.

Martin Rauscher
1. Bürgermeister

Christine Blinzler
Schriftführer/in